Ein gutes Jahr für Motorräder

In Deutschland sind in den ersten neun Monaten fast 9000 Motorräder mehr zugelassen worden als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Nach Angaben des Industrieverbands Motorrad (IVM) waren es insgesamt 136 233 Stück. Das sind sieben Prozent mehr als in den ersten neun Monaten des Vorjahres. Im vergangenen Monat stieg der Absatz von Neufahrzeugen über 50 Kubikzentimeter Hubraum um 3,5 Prozent auf 9926.

Nach drei starken Monaten ging der Verkauf von Krafträdern im September leicht auf 6013 Fahrzeuge (-1,8 %) zurück. Im bisherigen Jahresverlauf steht ein Plus von 6,2 Prozent (94 110 Einheiten). Kraftroller legten vergangenen Monat um 15,6 Prozent auf 853 Neuzulassungen zu. Im bisherigen Jahresverlauf hielt sich die Nachfrage mit 10 526 Verkäufen in etwa auf Vorjahresniveau (-0,9 %).

Bei den Leichtkrafträdern hielt der Höhenflug an: 1758 Erstzulassungen bedeuten im September ein Plus von 23,2 Prozent. Seit Januar stieg der Absatz um ein Viertel bzw. um über 3300 Fahrzeuge auf 16 584 Einheiten. Im vergangenen Monat wurden außerdem 1302 neue Leichtkraftroller ausgeliefert, drei weniger als vor einem Jahr. Für die ersten drei Quartale ergibt sich in diesem Segment ein leichtes Absatzplus von 0,9 Prozent auf 15 013 Fahrzeuge. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

Motorradfahrer.